
Subject: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [Stinson](#) on Sun, 21 May 2017 17:45:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe folgendes Problem:

Ich leide nicht unter Haarausfall und habe immer dickes voluminöses Haar gehabt, mein Vater ist 50 und hat auch keine Anzeichen für eine Glatze.

Da mein Bart aber mit nun 24 Jahren immer noch nicht vorhanden ist - außer etwas an Oberlippe und Kinn - bin ich darauf gestoßen das sich Leute Minoxidil ins Gesicht schmieren und so früher oder später ein Bart wächst.

Ich habe mich lange darüber informiert und war mir nie sicher, habe auch vom Shedding gelesen aber mir nicht solche Gedanken drüber gemacht. Vor 6 Wochen habe ich mir dann eine Packung Regaine als Lösung geholt. Seit dem schmiere ich mir das Zeug täglich 1-2 mal ins Gesicht, es gab auch Tage da habe ich es quasi verschlafen.

Ich weiß das dies absolut keine Vernünftige Entscheidung war doch durch das Verlangen endlich einen Bart zu kriegen habe ich es getan. Das ist meine Schuld und das ist mir Bewusst allerdings brauche ich etwas Rat oder beruhigende Worte...

Gestern fiel mir auf das meine Haare auf dem Kopf sehr viel dünner geworden sind im Vergleich zu sonst, da ich immer so dickes Haar hatte fällt es mir persönlich auch beim mit den Händen durchgehen auf - wenn ich z.B die Haare an den Schläfen nach oben mache sehe ich Kopfhaut was vorher nicht der Fall war. Also es ist schon ein deutlicher unterschied spürbar - rubbel ich aber kräftig meinen Kopf mit den Händen über dem Waschbecken, liegen dort nicht unbedingt viele Haare würde ich sagen.

Ich habe nun viel gelesen dass das normal ist und Shedding sein soll. Nun mache ich mir aber Sorgen das:

1. Die ausgefallenen Haare zwar irgendwann wieder nachwachsen, allerdings nur mit Minoxidil und ich habe die Befürchtung, das ich durch diese 6 wöchige Einnahme meine Haare so zerstört habe das ich nun quasi mein Leben lang auf Minoxidil angewiesen bin wenn ich wieder meinen ursprünglichen Normalzustand erreichen will.

2. Ich habe mir vorhin ein YouTube Video angeschaut welches auf Englisch war, der Typ dort sagt es ist normal und man soll dran bleiben. Als ich die Kommentare gelesen habe war dort jemand der davon berichtete extremes Shedding auf dem Kopf bekommen zu haben und er mit der Minoxidil Kur aufhörte. Er verfasste diesen Kommentar vor 1 Jahr, vor einem Monat hat er wieder ein Kommentar abgegeben und zwar dass sich nichts gebessert hat und er seit der Minoxidil einnahme Probleme mit seinen Kopfhare hat. (auch diese Person tat es für den Bart)

Ich habe einfach das Gefühl das die durchs "Shedding" ausgefallenen Haare nicht mehr

nachwachsen werden, höchstens mit einer Lebenslangen Einnahme von Minoxidil.

Ich wünschte mir nun natürlich das Zeug nie angefasst zu haben, ich habe für einen jungen Mann wirklich tolles Haar gehabt und wenn ich nun Haarausfall bekomme durch diese leichtsinnige Aktion würde ich nicht wissen was ich tun soll.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [valesk](#) on Mon, 22 May 2017 08:43:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare werden nicht einfach dünner, sondern wachsen dünner nach. D.h. dein "Haarproblem" bestand schon vor der Minoxtherapie.

Außerdem dem ist ein schlechter werden des Haarstatus durch die Anwendung von Minox nicht zu erwarten.

Außer man reagiert Allergisch oder es bildet sich ein Ekzem. Was sich nach dem absetzen allerdings wieder einpendelt.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [Stinson](#) on Mon, 22 May 2017 08:52:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich meine mit dem dünner werdenden Haar nicht die einzelnen Haare an sich, die gesamte Fülle meine Haare ist deutlich zurück gegangen. Wenn ich vorher bspw. 100.000 Haare hatte habe ich nun gefühlt nur noch 60.000-70.000.

Ist es denn ratsam die Einnahme von Minoxidil abubrechen oder werden die ausgefallenen Haare dann gar nicht mehr nachkommen?

Man liest im Internet auch immer etwas anderes, mal ist es ok und es kommt wieder und andere Leute erzählen Ihre Horror Geschichten wo sie sogar 1 Jahr nachdem absetzen noch immer keinen neuen Haarwuchs feststellen.

Mein Gefühl sagt mir das alles ausgefallenen Haare nun zu "minoxidil haaren" werden die ohne diesen Stoff nicht mehr existieren können.

Ich weiß nicht was ich tun soll...

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [Obes89](#) on Mon, 22 May 2017 11:16:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Mon, 22 May 2017 10:43 Haare werden nicht einfach dünner, sondern wachsen dünner nach. D.h. dein "Haarproblem" bestand schon vor der Minoxtherapie.

Außerdem dem ist ein schlechter werden des Haarstatus durch die Anwendung von Minox nicht

zu erwarten.

Außer man reagiert Allergisch oder es bildet sich ein Ekzem. Was sich nach dem absetzen allerdings wieder einpendelt.

Wenn jemand AGA hat, dann ist es so wie du es beschreibst. Die Haare wachsen immer dünner nach und dann wenn es einem auffällt sagt man: "oh mist die Haare fallen aus!!" dabei ist der Prozess schon länger am Laufen.

Allerdings halte ich es bei Minox nicht für gänzlich unmöglich, dass auch gesunde Haare in Form eines Sheddings ausfallen können und wenn man ein Minox shedding hat, dann fallen die Haare schlagartig aus und nicht wie von dir beschrieben nach und nach. Was wiederum heißt, dass du nicht einfach sagen kannst das sein Problem schon vorher bestand. Es kann also durchaus sein das es quasi zu einem telogen effluvium kommt und minoxidil einige Haare raus gekickt hat und quasi Wachstumsphasen verändert. Wenn es so ist, dann kommen die Haare aber auf jeden Fall wieder zurück. Also wenn deine Haare an sich Gesund sind/waren vor Minox, dann sind sie nun nicht einfach weg/zerstört. Trotzdem würde ich mir an deiner Stelle überlegen, ob ich mir das Zeug ins Gesicht schmiere. Du hast an sich keine Probleme, also verzichte auf solche Chemie und setze das Zeug lieber ganz ab. Wenig Bart haben ist vll. nicht schön, dafür hast du aber verdammt gute Kopfhare und dein Bart wird im Laufe der Jahre wenigstens noch ein Stück mehr, wenn auch langsam und vll. nie extrem Dicht.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [Stinson](#) on Mon, 22 May 2017 13:25:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist beruhigend zu lesen, dass die Haare wohl nicht zerstört werden.

Ich habe mittlerweile soviele Foreneinträge auf deutsch sowie englisch gelesen wo Leute einfach schreckliches zu berichten haben. (diese Leute haben es aber eigentlich ausschließlich für die Kopfhare benutzt da sie an Haarausfall litten)

Es ist auch so: wenn ich z.B. an den Seiten, GHE, hinten - eig am gesamten Kopf - in die Haare greife und quasi etwas an den Haaren ziehe, habe ich nicht unbedingt Haare in den Händen vielleicht mal 1-3 Stück.

Wenn ich mich aber über das Waschbecken beuge und 10 Sekunden kräftig den Kopf mit den Händen schrubbe und gleichzeitig reingreife und leicht etwas raus ziehe, füllt es sich schon mit gut 10 Haaren.

Wenn ich das ganze wiederhole sind wieder die gleiche Menge Haare im Becken.

Ist das ein schlechtes Zeichen oder normal? Ich habe mir bis vor kurzem über so etwas nie Gedanken gemacht.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [Obes89](#) on Mon, 22 May 2017 13:44:02 GMT

Stinson schrieb am Mon, 22 May 2017 15:25Es ist beruhigend zu lesen, dass die Haare wohl nicht zerstört werden.

Ich habe mittlerweile so viele Foreneinträge auf deutsch sowie englisch gelesen wo Leute einfach schreckliches zu berichten haben. (diese Leute haben es aber eigentlich ausschließlich für die Kopfhare benutzt da sie an Haarausfall litten)

Es ist auch so: wenn ich z.B. an den Seiten, GHE, hinten - eig am gesamten Kopf - in die Haare greife und quasi etwas an den Haaren ziehe, habe ich nicht unbedingt Haare in den Händen vielleicht mal 1-3 Stück.

Wenn ich mich aber über das Waschbecken beuge und 10 Sekunden kräftig den Kopf mit den Händen schrubbe und gleichzeitig reingreife und leicht etwas raus ziehe, füllt es sich schon mit gut 10 Haaren.

Wenn ich das ganze wiederhole sind wieder die gleiche Menge Haare im Becken.

Ist das ein schlechtes Zeichen oder normal? Ich habe mir bis vor kurzem über so etwas nie Gedanken gemacht.

Höre auf dich verrückt zu machen und setze Minox am besten ab. Solche Chemie in das Gesicht klatschen ist einfach unnötig. Wenn du es aber unbedingt für den Bart verwenden möchtest, dann bleibe halt dabei und im Grunde müssten die Haare dann auch einfach wieder zurück kommen mit dem nächsten Wachstumszyklus. Ich allerdings würde es sein lassen, wenn nicht wirklich nötig. Und Leute die AGA haben, dann minox verwenden und es hilft nicht wirklich, oder wirkt zu schwach, dann kann das natürlich Böse enden da Haare die vll. noch nicht so stark geschwächt waren gestresst werden und vorschnell aus der Wachstumsphase gekickt werden. Eigentlich wachsen sie dann im nächsten Zyklus durch Minox etwas stärker nach, das läuft dann so weiter bis sie teilweise wieder Dick und kräftig wachsen, wenn man ein guter Responder ist. Dafür sind dann halt mehrere Zyklen nötig. Wenn sie das durch Minox allerdings nicht tun, kann dadurch auch Schaden angerichtet werden, im Grunde ganz logisch.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 22 May 2017 13:49:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lass dich nicht von dem Mist verrückt machen, der in den Foren steht.

Kann mir nicht vorstellen, dass deine Haare überhaupt dünner geworden sind, du wendest es ja nicht mal dort an. Minox ist nicht das Teufelszeug, zu dem es viele machen.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [hirschgeweih97](#) on Mon, 22 May 2017 20:45:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muss den Threadersteller da etwas unterstützen. hab selbst Minox über ein Jahr lang am Haaransatz sprich GHE verwendet und ca seit das erste Shedding kam (war wohl so nach einem Monat) hatte ich durchgehend Shedding. Bis jetzt hat sich daran nichts geändert, obwohl ich Minox in den letzten Monaten langsam abgesetzt hab. Habs auch nie auf meinem restlichen Kopf verwendet, da ich da immer volleres Haar hatte und mittlerweile werde ich schon auf eine Tonsur angesprochen. Ich find Minox ist teufelszeug und sollte nicht so leichtsinnig verwendet werden wie es bei mir der Fall war.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?

Posted by [Obes89](#) on Mon, 22 May 2017 21:16:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hirschgeweih97 schrieb am Mon, 22 May 2017 22:45Ich muss den Threadersteller da etwas unterstützen. hab selbst Minox über ein Jahr lang am Haaransatz sprich GHE verwendet und ca seit das erste Shedding kam (war wohl so nach einem Monat) hatte ich durchgehend Shedding. Bis jetzt hat sich daran nichts geändert, obwohl ich Minox in den letzten Monaten langsam abgesetzt hab. Habs auch nie auf meinem restlichen Kopf verwendet, da ich da immer volleres Haar hatte und mittlerweile werde ich schon auf eine Tonsur angesprochen. Ich find Minox ist teufelszeug und sollte nicht so leichtsinnig verwendet werden wie es bei mir der Fall war.

Du musst ihn da nicht großartig unterstützen, denn diese Unterstützung ist relativ sinnlos. Solche Geschichten über Minox gibt es und sie haben bei manchen Personen auch durchaus ihre Berechtigung, da es halt schief gehen kann wenn man Pech hat.

Du kannst dir gerne noch mal meine eine Antwort durchlesen, da habe ich ja quasi versucht zu erklären warum Minox Kontraproduktiv sein kann. Wenn jemand Minox einsetzt und es zu einem shedding kommt etc. es aber an sich nicht wirklich positiv wirkt (manche sind halt keine Responder. Aus welchen Gründen auch immer) dann kann Minox durchaus bei jemandem der AGA hat Schaden anrichten und dazu beitragen die vorhandenen Haare zu schwächen und das auch in den Bereichen in denen die AGA noch nicht wirklich sichtbar war, da die Haare noch nicht so stark geschwächt waren. Das ganze habe ich so auch leider mit Dut erlebt. Seit dem ich es nahm und dann nach 3 Monaten absetzte war mein Status über den ganzen Kopf deutlich diffuser etc. was zuvor nie ein Problem war. Zuvor war nur die Front auf einem schmalen Streifen attackiert.

Der Threadstarter leidet allerdings, oder litt bis dato nicht unter AGA. Er sollte Minox also einfach absetzen und im Grunde sollte sich alles wieder erholen. Desweiteren hast du Minox nun schon sehr lange in der Benutzung und das absetzen konnte nur noch schlimmeres verhindern, da die anderen Haare durch das Minox Shedding geschwächt wurden.

Deswegen wie bereits gesagt der Threadstarter soll das ganze Bart Experiment lieber beenden und dann wird wahrscheinlich auch alles wieder gut.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?
Posted by [Stinson](#) on Tue, 23 May 2017 08:49:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Euch soweit ich denke auch das nur die Zeit zeigen wird was wieder kommt.

Es macht aber keinen Unterschied ob ich minoxidil jetzt absetze, die Haare werden mit oder ohne Kur wieder kommen richtig?

Und als letzte Frage: wie kann ich feststellen ob ich momentan noch Shedding habe? Bis die Haare nachgewachsen sind und ich einen Unterschied bemerken würde dauert es ja sehr lange.

Subject: Aw: Haarausfall durch Minoxidil?
Posted by [pacey123](#) on Tue, 23 May 2017 11:37:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Generell halt ich die dauerhaft verlinkte Studie für fragwürdig, die zeigt, dass Minox sich nach knapp 2 Jahren bei der Baseline einpendelt, es geht nämlich nicht nur um die Quantität sondern hauptsächlich um die Qualität der Haare. Wenn nämlich die ganzen feinen einfach wieder normal dick werden, ist man trotzdem vom Status weit über der Baseline obwohl man gleich viele Haare hat.
